

Sehr geehrte Eltern!

Die Schulampel wurde letzten Freitag (9. Oktober) zwar auf Grün gestellt, die Freude darüber war aber schon am selben Tag wieder vorbei. Es haben sich seit dieser Umstellung die Ereignisse durch einige positiv getestete Personen und daraus folgend noch mehr Schülerinnen und Schüler in Quarantäne, doch ein wenig überschlagen. Die Übersicht über diese Fälle zu gewinnen, hat dann doch etwas gedauert – Stand heute sind insgesamt ca. 50 Personen in Quarantäne. Für nächste Woche ist die Ampelfarbe wieder Gelb und ich hoffe, dass sich die Lage wieder etwas entspannt – es kommen auch die Hälfte der Schülerinnen und Schüler aus der Quarantäne zurück.

Die Abläufe über die Verhängung von behördlich verordneter Quarantäne sind klar vorgegeben. Die Gesundheitsbehörde entscheidet über die Zuordnung (KI/KII-Person) und die daraus folgenden Maßnahmen. Aufgrund von mehreren Anfragen möchte ich den Ablauf bei Verdachtsfällen noch einmal beschreiben:

- Die Behörden verständigen die Schule über einen Verdachtsfall.
- Die Schule schickt Klassenlisten und Sitzpläne an die Behörden.
- Die Behörden verständigen die Eltern über Quarantäne und Testungen.
- Behörden/Eltern verständigen die Schule über Zuordnung KI/KII-Person.

Die Zusammenarbeit mit den Behörden in Steyr und Steyr-Land funktioniert wirklich einwandfrei und die Bearbeitungszeit von der Meldung bis zur Zuordnung gelingt zumeist innerhalb von 24 Stunden. In dieser Woche wurden wir von Seiten der Behörden gebeten, die Informationsblätter für KAT2-Personen an die Schülerinnen und Schüler zu verteilen – weil es für uns einfacher ist. Also bleiben Sie entspannt, wenn Ihr Kind in nächster Zeit ein solches Informationsblatt nach Haus bringt.

Das Krisenteam trifft sich seit Schulbeginn jeden Freitag in einer Videokonferenz, um die Anliegen aller Schulpartner zum Thema „Corona“ zu besprechen. Nach den Ereignissen der letzten Tage und der Ampelumstellung von manchen Bezirken haben wir vorsorglich die Maßnahmen für die Ampelfarbe „Orange“ besprochen. Wir haben uns einstimmig darauf geeinigt, dass bei Ampelfarbe Orange die Oberstufe in den Distanz-Unterricht geht. Je nach Dauer sind natürlich auch in dieser Phase Präsenzstunden (im kurzzeitigen Schichtmodell, für Gruppen, als Unterstützung oder Vorbereitung für Leistungsfeststellungen) angedacht. Für die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe müssen wir uns nichts überlegen, da sie auch bei Ampelfarbe Orange in der Schule unterrichtet werden.

Die Mitnahme eines Mund-Nasen-Schutzes ist verpflichtend. In letzter Zeit verlassen sich aber immer wieder Schülerinnen und Schüler darauf, dass wir in der Schule einen MNS zur Verfügung stellen - was wir auch machen. Vielleicht können Sie Ihr Kind davon überzeugen, dass wir uns eine mitgebrachte Maske wünschen.

Mitte Juli wurde von mir der Antrag für die Verlängerung des Gütesiegels „Gesunde Schule OÖ“ eingereicht. Der Antrag beinhaltet alle Maßnahmen, die von der Schulgemeinschaft für eine gesunde Schule gesetzt werden – diese Zusammenstellung zeigt, wie vielfältig wir dieses Thema behandeln. Also können wir alle stolz darauf sein, dass wir das Gütesiegel für die Jahre 2021 – 2026 wieder verliehen bekommen.

Zu dieser oben erwähnten Vielfalt zählen auch verschiedene Vorträge. In Zusammenarbeit mit dem Museum Arbeitswelt findet nächsten Freitag für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe ein Klimavortrag von Tarek Leitner mit dem Titel „Kann Schönheit unser Klima retten“ statt – online versteht sich.

Dir. Mag. Gerald Bachmayr